



Lüneburg, im April 2020



Kinder aus Familien mit geringerem Bildungsgrad / beengter Wohnsituation / Migrationshintergrund etc. benötigen in der Corona-Situation besondere Unterstützung.

In der Kindertafel bieten wir seit jeher genau für diese Kinder neben dem Mittagessen qualifizierte Lernförderung, Freizeitgestaltung und soziales Miteinander an.

Das normale Angebot der Kindertafel kann in diesen Wochen nicht stattfinden.

Trotzdem halten wir Verbindung zu den Familien durch die Weitergabe von Lern- und Freizeit-Tipps und Videonachrichten. Auf Nachfrage erhalten Kindertafel-Familien Lebensmittelgutscheine, die wir - wie die gesamte Arbeit - aus Spenden finanzieren.

Für die Zeit der veränderten Schulsituation in der Corona-Situation bieten wir ab Montag, den 4.5. 2020 voraussichtlich bis zu den Sommerferien einen LernRaum an.

Die jeweils aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln werden im LernRaum eingehalten.

In den zur Verfügung stehenden 8 Räumen im Paul-Gerhardt-Haus werden pro Zeitraum max. 12 Kinder im 1:1 bzw. 1:2 Kontakt begleitet. Als Eingang und Ausgang stehen 2 unterschiedliche Türen zur Verfügung. Ebenfalls am Eingang und Ausgang werden die Waschbecken, Seife und Einmalhandtücher zur Reinigung der Hände genutzt. Alltagsmasken für Kinder und Erwachsene, Desinfektionsmittel zum Säubern der Tische und Stühle etc. sind vorhanden.

Der LernRaum der Kindertafel bietet an allen **Schultagen pro Kind jeweils 1 Stunde**

- Individuelle Lernförderung und Begleitung für Grundschul-Kinder aus benachteiligten Familien, um die Anforderungen und Lernaufgaben der Schule zu bearbeiten.
- 2 Computer-Arbeitsplätze mit Internet-Zugang und Drucker für Schüler*innen ab der 5. Klasse auf Anfrage; Unterstützung bei der inhaltlich Aufgabenbearbeitung.
- Unterstützung der Familien mit Hinweisen über Lern-und Freizeitangebote und sonstige Hilfen

Als LernPaten/innen sind ehrenamtlich engagierte Bürger*innen und Studierende der Leuphana



(Kooperation Mentorat, Barbara Hanusa) tätig, die vom Team der Kindertafel vorbereitet und begleitet werden.

Die Kinder müssen von den Sorgeberechtigten verbindlich für den LernRaum angemeldet werden. Im Anschluss an die Koordination der Lernpatenschaften werden die Familien zeitnah über die Tage und Zeiten informiert, an denen das jeweilige Kind den LernRaum besuchen kann.

Die Kinder bringen ihre Aufgaben von der Schule und Arbeitsmaterialien mit.

Der LernRaum Kindertafel bietet in 8 Räumen und 3 Zeitphasen jeweils 12 Plätze an:

Räume/ Zeiten	9:30 – 10:30 Uhr	10:45-11:45 Uhr	12:00-13:00 Uhr
---------------	------------------	-----------------	-----------------

Nach der LernRaum-Phase erhalten die Kinder eine Freizeittüte zum Mitnehmen (z.B. Brötchen & Obst, sowie Bastelidee, Rätsel, Lesegeschichte oder Ausmahlbild) .

Wenn ein Kind nicht kommen kann, liegt es in der Verantwortung der Sorgeberechtigten, die Kindertafel rechtzeitig zu informieren.

Das Angebot richtet sich zunächst an die bisher bereits angemeldeten Kindertafel-Kinder. In Kooperation mit der Igelschule und der Anne-Frank-Schule ist das Angebot für weitere Kinder aus benachteiligten Familien offen. Die Computer-Arbeitsplätze für Schüler*innen ab der 5. Klasse sind auf Nachfrage offen (z.B. ehemalige Kindertafel-Kinder, Geschwister).

Wir hoffen, dass wir mit dem Angebot des LernRaums in der Kindertafel ein Beitrag zur Bildungsgerechtigkeit und gesellschaftlichen Teilhabe in der besonderen Situation der Corona-Zeit leisten können.

Wir danken allen, die das Angebot finanziell, mit aktivem ehrenamtlichem Engagement oder durch Kooperationsbereitschaft unterstützen.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Antje Stoffregen

Antje Stoffregen, Leiterin der Kindertafel

Bankverbindung:

Sparkasse Lüneburg

IBAN: DE65 2405 0110 0065 3477 34

